

Pressemitteilung „Wir machen das“

Einblicke in den Bauberuf – Mittelschüler bauen Sitzgelegenheiten

Im Rahmen des Berufsorientierungsprojektes „Wir machen das“ gossen Schüler der 8. Jahrgangsstufe der Mittelschule Feuchtwangen zusammen mit dem Bauunternehmen Ernst Hähnlein Sitzgelegenheiten für den Pausenhof aus Beton.

Berufsorientierung von der ganz praktischen Seite durften in der zweiten Oktoberwoche an zwei Tagen die Schüler der achten Jahrgangsstufe der Mittelschule Feuchtwangen Stadt in Zusammenarbeit mit dem Bauunternehmen Ernst Hähnlein GmbH erleben: Im Rahmen des Projekts „Wir machen das“, welches von der Bayerischen Bauwirtschaft initiiert ist, wurden die Schüler praktisch und lebensnah an Berufe im Baugewerbe herangeführt.

Bestandteil des Projekts war nicht nur die Durchführung eines zwischen Schule und Bauunternehmen geplanten Projekts mit den Schülern über einem Zeitrahmen von zwei Tagen auf dem Gelände der Baufirma Ernst Hähnlein GmbH, sondern auch die sozialpädagogische Begleitung. Als Innungsmitglied der Bayerischen Bauwirtschaft goss das Bauunternehmen Ernst Hähnlein GmbH gemeinsam mit den Schülern der achten Klasse Sitzgelegenheiten aus Beton, welche zukünftig auf dem Schulhof der Schulgemeinschaft zur Verfügung stehen werden. Gleichzeitig bekamen die Schüler durch das Projekt, das in der Baufirma selbst abgehalten wurde, einen ersten Einblick in die Vielfalt der Berufe auf dem Bau und von den Abläufen auf einer Baustelle.

Mit Fachkräften des Bauunternehmens Ernst Hähnlein GmbH gossen die Schüler im Rahmen des Projekts Beton in selbst für diesen Zweck gebaute Schalungen, nachdem dieser ordnungsgemäß angerührt und die Größe der Schalungen zuvor ausgerechnet und vermessen worden war. Unter großem Beifall wurden die Sitzgelegenheiten im Rahmen einer Feier mit der Schulgemeinschaft erstmals durch die Schüler im getrockneten Zustand getestet.

Ein positives Fazit des Projekts zog die Schulleitung der Mittelschule Feuchtwangen Stadt, Andrea Pösche, die betonte, es sei „äußerst positiv und erfreulich, dass Schüler bei diesem Projekt einen praktischen Einblick in das Bauhandwerk (Bereich Beton) bekommen.“ Zudem fügte sie hinzu, „die Schüler können ihre Neigungen und Fähigkeiten erproben, im Team arbeiten und erste Erfahrungen sammeln. Zusätzlich werden Kontakte zu einem regionalen Betrieb hergestellt.“

Herr Großmüller, Ausbilder der Bauberufe des Bauunternehmens Ernst Hähnlein GmbH betonte, wie wichtig es sei, dass junge Leute gerade in Zeiten des Fachkräftemangels die Chance bekämen zu sehen, dass nach einer erfolgreich absolvierten Lehre viele Türen für ihre berufliche Zukunft offen stehen.

Am Ende beschlossen alle Beteiligten, die nun positive Zusammenarbeit in den kommenden Jahren auszubauen und fortzusetzen.